

Süß und ehrenhaft ist der Tod für das Vaterland **- *Dulce et decorum est pro patria mori***

Horaz
Ode III, 2

Dürftigkeit und Enge lerne,
junger Kämpfer, übe Drill,
schweife mutig in die Ferne,
wenn der Feind uns schaden will.

Schutzlos unter freiem Himmel
in Gefahren immerzu
stürze frisch dich ins Getümmel,
gib dem Feinde keine Ruh.

Dessen Bräute von den Zinnen
schauen zitternd dich als Held,
wenn das Blut durch Helm und Brünnen
rinnt und mancher Recke fällt.

Herrlich ist, für das zu sterben,
was wir lieben, was uns wert,
mag der Feigling nur verderben,
ihn ereilt gewiss das Schwert.

Mut und Ehre locken herrlich,
die den Kämpfer heimlich adeln,
selbstgewiss vor
Massen ehrlich,
ob sie rühmen oder tadeln.

Dumpfen Volke bleibt verschlossen,
was der Held sich stolz erringt,
der auf unbegangnen Sprossen
steigt, wenn sie im Dunst versinkt.

Lohn folgt ohne lautes Reden.
Heimatliebe, treuer Sinn
ist kein Gut für all und jeden,
und man streut sie nicht dahin.

Selbst die Tugend wird Gott strafen,
wenn sie frommen Sinn entweicht,
und es folgt dann selbst dem Braven
wie dem Lumpen Schmach und Leid.

M.A. 9.11.08